

22.16

# PAUL GEUTHNER, LIBRAIRE, PARIS

LA LIBRAIRIE EST OUVERTE  
DE 9 A 5 HEURES. LES SAMEDIS JUSQU'A 1 HEURE.



13, RUE JACOB (VI\*)



bringt man islamischen Fragen ein grosses Interesse entgegen.

Halten Sie es für angebracht dass ich Massignon von dem Angebote  
der Arias in Kenntnis setze?

Derselbe Herr <sup>Arias</sup> hat mir durch einen seiner Freunde vorschlagen  
lassen die Geschichte des Korans von Wüldeke zu "übersetzen. Es scheint  
ihm daher <sup>weniger</sup> ~~weniger~~ auf das Buch anzukommen als überhaupt durch Über-  
setzen sei es sich bekannt zu machen, sei es seinen Lebensunterhalt zu  
verdienen.

Ich empfehle mich Ihnen bestens und zeichne

Hochachtungsvoll

*Paul Geuthner*

*\*jeder immer  
wohl eingewandt*

22.19

# PAUL GEUTHNER, LIBRAIRE, PARIS

LA LIBRAIRIE EST OUVERTE  
DE 9 A 5 HEURES. LES SAMEDIS JUSQU'A 1 HEURE.



13, RUE JACOB (VI\*) 14.11.19

Herrn Professor Dr. J. Goldziher  
VII Hellö utosa 4 Budapest.



Sehr geehrter Herr,

Ich danke Ihnen recht sehr für Ihre freundliche Zuschrift vom 10 ds. Es ist ein eigentümlicher Zufall der mir jetzt die Namen der beiden Arias aufführt.

Ich gestatte mir Ihnen zu sagen, dass ich bereits vor ca. 1 Jahre an Herrn Basset geschrieben hatte um ihn zu bitten die Übersetzung zu übernehmen. Ich wollte nämlich gern einen Algerier haben, damit ich beim dortigen gouvernement um eine Subscription angehen konnte. Herr Basset hat meinen Brief an Gaudefroy Memomyne gesandt, der abgelehnte, aber sagte dass ein Herr und eine Dame, die seine Schüler seien und jetzt in Afrika wohnten die Arbeit übernehmen würden. Den Namen hat er mir nicht gesagt. Ich lehnte daraufhin ab, denn ich konnte doch nicht unbekannten Personen gegenüber ein Versprechen abgeben, umso mehr als Massignon, dem ich auch davon gesprochen hatte mir eine zusagende, wenn auch nicht bindende Abtrot gegeben hatte.

Nun kann ich Herrn Massignon das gegebene Wort nicht zurückziehen.  
die Arbeit  
Ich muss warten bis er mir sagt dass er ~~es~~ nicht machen kann. Sollte er zurücktreten, was ich sehr bedauern würde, denn sein Name ist heute schon ein guter während der andere gänzlich unbekannt ist, so würde ich trachten mit den genannten Personen zu einem Abkommen zu gelangen. Jedoch werde ich nichts unversucht lassen um Massignon zur Übernahme der Arbeit zu bewegen. Er ist derjenige der sich am meisten mit muslimanischer Theologie befasst, wenigstens in Frankreich und der daher in den Geist Ihres Buches am besten einzudringen vermag.

Es ist gewiss dass man nicht zu lange warten darf, denn augenblick-